

PSAgA – Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz – Retten aus Höhen u. Tiefen

Benutzung von persönlicher Absturzausrüstung zum Retten nach DGUV-R 112-199

Es wird die Handhabung von Persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA), zum Thema Retten aus Höhen u. Tiefen vermittelt. Zu den theoretischen Grundlagen, demonstrieren wir die Handhabung an Ihrer vorhandenen Ausrüstung sowie an Trainingsgeräten aus unserem Haus. Für die bessere Veranschaulichung gehen wir auf Ihre spezifischen örtlichen Gegebenheiten ein.

Schwerpunkte:

Notwendigkeit

- Warum muss der Teilnehmer hier sitzen?
- Rechtlicher Rahmen

Grundsätzliches

- Was sind Rettungssysteme?
- Was ist eine Gefährdungsbeurteilung u. warum ist diese so wichtig?
- Was u. wofür ist ein Rettungskonzept
- Was ist eine Betriebsanweisung?
- Was muss in eine Unterweisung vor Arbeitsbeginn?
- Verschiedene Rettungsverfahren
- Hängetrauma
- Materialauswahl
- Lagerung u. Reinigung der Produkte

Info:

Auf Kundenwunsch können Besonderheiten, wie z. B. Sicherheits- u. Rettungstrupp sowie auf gebäudespezifische Eigenschaften und Materialvorhaltungen eingegangen werden.

Zielgruppe:

Personen, die regelmäßig mit persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) arbeiten u. ein Rettungsgerät vorhalten.

Lehrgangsvoraussetzung:

Mindestalter 18 Jahre, arbeitsmedizinisch geeignet (G41 wünschenswert), Schulung DGUV-R 112-198 nicht älter als 12 Monate

Datum

Vereinbarte Termine auf Kundenwunsch

Dauer

ca. 2 x 4 Std., je nach Anwendung bzw. Vorgabe (max. Zeit je nach Gerätetyp & Anwendung sowie vom Ausbildungsstand der Teilnehmer abhängig)

Veranstaltungsort

- nur vor Ort möglich

Kosten pro Teilnehmer

310,00 Euro zzgl. MwSt.

- Gruppenpreis auf Anfrage

Teilnehmerzahl

max. 8 Personen
mind. 4 Personen,

2 Ausbilder / Dozenten

Fachdozenten von Berufsfeuerwehren mit langjähriger Erfahrung als Ausbilder Höhenrettung

Bestell-Nr. 03PSA002

Bestell-Nr. 03PSAG02

